

Jahreshauptversammlung des Bürgerverein Oberhau

Große Zufriedenheit bei allen Beteiligten

Mehr Besucher als in den letzten Jahren fanden sich am 21. November 2024 im Sportlerheim in Eudenbach zur alljährlich stattfindenden Jahreshauptversammlung ein. Neben dem obligatorischen Rechenschaftsbericht des Vorstandes waren Neuwahlen Bestandteil der Tagesordnung.



Nach der Begrüßung durch die Vorsitzende Sandra Nikolai und dem Gedenken an die im zurückliegenden Jahr verstorbenen Mitgliederinnen und Mitglieder erfolgte ein ausführlicher Bericht über die Tätigkeiten des Vereins seit der letzten Versammlung. Alle Veranstaltungen konnten planmäßig stattfinden und erfreuten sich großer Besucherzahlen. In der Funktion als Sprachrohr für den Oberhau hat man die teilweise bereits erfolgte (Wieder-) Aufstellung von Ruhebänken durch die Stadt Königswinter angeregt, die vorhandenen Bänke wurden durch die aktiven Mitglieder gepflegt und freigeschnitten.

Elke Radermacher legte einen erfreulichen Kassenbericht vor. Dank der Beiträge von 310 Mitgliederinnen und Mitgliedern, Spenden und den Einnahmen aus Veranstaltungen ist die Finanzierung der nächsten Vorhaben gesichert. Eine Prüfung der Kasse ergab keine Beanstandungen.

Die anschließende Abstimmung führte zur Entlastung des Vorstandes ohne Stimmenthaltungen oder Gegenstimmen. Der Wahl des Vorstandes für die kommenden 3 Jahre stand somit nichts mehr im Wege. Das Ergebnis der Wahl kann kurz zusammengefasst werden: Zum einen wurde der bisherige geschäftsführende Vorstand mit den Beisitzenden komplett wiedergewählt. Die ehrenamtlichen Organisationsaufgaben können zukünftig auf weitere Schultern verteilt werden, denn auch die neu nominierten Beisitzenden Sandra und Yanick Detzel sowie Johanna Stockhausen wurden einstimmig in den Vorstand gewählt. Es wäre wunderbar, wenn dies mit Blick auf den Fortbestand der Beginn einer Verjüngung des Vorstandes wäre.



Der neue Vorstand von Links nach Rechts:

Yanick Detzel, Johanna Stockhausen, Sandra Detzel, Eric Krämer, Sandra Nikolai, Elke Radermacher, Heike Efferoth, Silke Ditscheid, Gudrun Wischerath, Matthias Kremser und Iwona Thelen; es fehlt Christian Blech

Unter dem Tagesordnungspunkt Verschiedenes fand sich, wenig überraschend, der Dauerbrenner „Glasfaserausbau im Oberhau“ wieder. Immerhin: Es geht mittlerweile deutlich sichtbar voran. Das anwesende Stadtratsmitglied Michael Ridder konnte zum Thema Anschluss aller Ortsteile berichten, dass die Perspektive für die in den Ausbauplänen der Privatinvestoren bisher nicht berücksichtigten Haushalte über ein Förderprogramm des Rhein-Sieg-Kreises eröffnet, wenn auch zur Zeit durch den Wechsel der für die Umsetzung Verantwortlichen noch verzögert ist.

Nach rund 2 1/2 Stunden und einem kleinen Feierumtrunk wurde die Versammlung beendet.

Eric Krämer/Bürgerverein Oberhau